

## Leises Servus

Der Maler Neo Rauch legt im Februar seine Professur an der Leipziger Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) nieder, berichtet das Kunstmagazin Monopol in seiner Juni-Ausgabe. Eine HGB-Sprecherin sagte am Dienstag, man sei in Verhandlungen, um »eine andere Art der Zusammenarbeit zu finden«. Rauch werde der Hochschule verbunden bleiben, die Rückgabe seiner Professorenstelle geschehe »rein aus zeitlichen Gründen«. Der 1960 in Leipzig geborene Rauch hatte die Professorenstelle an der HGB im August 2005 von Arno Rink übernommen. Rauch gilt als wichtigster Vertreter der Neuen Leipziger Schule. (ddp/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/106377.leises-servus.html>*